

# Wettkampfergebnisse

Deutscher Mannschaftswettbewerb  
Schwimmen (DMS)  
2. Bundesliga – Endkampf

Baunatal, 5. Dezember 2009



1. FCN Schwimmen e.V.



## Klassenerhalt geschafft

Am Samstag, 5. Dezember 2009 fand der Rückkampf zum DMS im Sportbad in Baunatal statt.

Der Club trat in der Besetzung Claudia Stich, Simona Preissinger, Jennifer Leicht, Carmen Alt, Franziska Schwingenschlögl, Nadine Laemmler, Pia Fleischmann und Teresa Kraus an.

Durch eine Steigerung im 2. Durchgang auf 21.288 Punkte und damit 776 Punkte mehr als im Vorkampf in Bayreuth, verdrängten unsere Damen den SC Chemnitz noch vom 10. Platz und sicherten sich so mit 41.800 Punkten den angestrebten Klassenverbleib.

Wegen der Bedeutung des Wettkampfes und der langen Anfahrt nach Baunatal reiste die Gruppe mit Betreuer Thomas Hölldobler und den Fahrerinnen Martina Schwingenschlögl und Sabine Leicht schon am Freitagabend an. Im „Hotel Baunatal“, von Herrn Stich organisiert, bestens untergebracht, stand am Freitag noch ein kurzes Einschwimmen und ein Kennen lernen des Bades an.

Nach Abendessen und Einstimmung auf den folgenden Wettkampf ging es sofort ins Bett, um am nächsten Morgen ausgeschlafen und fit an den Start zu gehen.

Zwei Sorgenkinder waren dabei noch zu versorgen. Teresa Kraus hatte sich am Vortag noch einen Pferdekuss eingefangen, den es durch Claudia physiotherapeutisch zu behandeln galt und Nadine Laemmler klagte über starkes Halsweh, was mit Tabletten kuriert wurde.

Am Samstag konnten aber alle mehr oder minder gesund und schmerzfrei an den Start gehen, was angesichts der Jahreszeit nicht selbstverständlich ist.

Alle halfen zusammen und so konnte mit einem Vorsprung von 111 Punkten die Mannschaft des SC Chemnitz noch vom rettenden 10. Platz verdrängt werden.

Die Leistungsträger im 2. Durchgang waren Carmen Alt, die mit 3.456 Punkten ein tolles Ergebnis für die Mannschaft erbrachte. Bei ihren fünf Starts über 100 m, 200 m, 400 m Freistil und 200 m und 400 m Lagen schaffte sie fünf persönliche Bestzeiten und verbesserte sich z. T. enorm.

Auch Simona Preissinger konnte sich zum Vorkampf, wo sie vorher leicht angeschlagen an den Start ging, super verbessern und schaffte über 50 m, 100 m, 200 m, 400 m und 800m Freistil insgesamt 3.393 Punkte bei ihren fünf Starts.

Nadine Laemmler machte ihre Sache trotz Infekt wiederum gut und schwamm über 50 m, 100 m und 200 m Rücken sowie 200 m Lagen und 200 m Schmetterling 3.228 Punkte im 2. Durchgang. Damit war sie mit insgesamt 6.578 Punkten die beste Clubschwimmerin des DMS 2009, hauchdünn vor Carmen, die 6.575 Punkte zum Gesamtergebnis beisteuerte.

Wie im Vorkampf konnte auch Claudia Stich wieder voll überzeugen und trug 3.198 Punkte zum Endergebnis bei. Dabei verbesserte sie ihren eigenen Vereinsrekord über 100 m Schmetterling aus dem Vorkampf mit 1:04,14 Minuten um fast eine Sekunde. Den Rekord über 200 m Schmetterling aus dem Jahr 2004 von Leslie Kahr konnte sie dabei ebenfalls um 1,4 Sekunden auf 2:21,91 Minuten verbessern.

Pia Fleischmann kam ebenfalls fünf Mal zum Einsatz und schwamm 2.877 Punkte über 50 m, 100 m und 200 m Brust, 800 m Freistil und 400 m Lagen.

Jennifer Leicht hatte vier Starts und kam auf 2.392 Punkte auf ihrer Speziallage Rücken und 100 m Schmetterling.

Teresa Kraus als Jüngste im Team kam ebenfalls auf vier Starts über 50 m, 100 m Brust, 100 m Schmetterling und 100 m Lagen.

Als Joker kam Franziska Schwingenschlögl über 50 m Freistil zum Einsatz und erreichte mit 28,72 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit.

Zu dieser Steigerung um 776 Punkten zum Vorkampf in Bayreuth trug sicher auch die Tatsache bei, dass die Mannschaft wiederum von zahlreichen Schlachtenbummlern toll angefeuert wurde und die Jungs mit Trainer Peter Fischer am Samstag ebenfalls ins Hessische aufbrachen, um ihre Damen zu unterstützen.

Der Mannschaft herzliche Gratulation zum Klassenverbleib und den vielen Helfern Dank für die lautstarke Unterstützung im Bad.

Thomas